



Nächste Ausgabe

Juni 2020

Einwohnergemeinde Ipsach

Präsidialabteilung

Markus Becker

Geschäftsleiter Gemeinde

Dorfstrasse 8, 2563 Ipsach

Tel. 032 333 78 78

markus.becker@ipsach.ch

www.ipsach.ch

Layout Raptus AG, Lyss

Fotos Raphael Franck, Ipsach

Druck Witschidruck AG, Nidau

Druck auf Recyclingpapier (100% Altpapier)

Einwohnergemeinde



Ipsach



Mitteilungsblatt

Nr. 41 vom März 2020

IPSACH DIE ATTRAKTIVE SEEGEMEINDE

Liebe Ipsacherinnen und Ipsacher

In Ipsach ist einiges am Laufen; der Spielplatz beim Schulhaus wird realisiert, für den Dorfkern Ost wurde ein Studienwettbewerb lanciert und der neue Auftritt der Homepage wird im April aufgeschaltet. Dies sind nur einige Themen, über welche Sie in diesem Mitteilungsblatt informiert werden.

In der Mitte dieser Informationsbroschüre finden Sie wiederum eine Übersicht mit verschiedenen Gemeindeterminen zum Aufbewahren.

Der Gemeinderat

THEMEN DIESER AUSGABE

- Einwohnerstatistik; Stand 01.01.2020
- Stromerzeugung Photovoltaikanlage Kindergärten
- Ipsacher Homepage; neuer Auftritt ab April 2020
- Studienwettbewerb Dorfkern Ost
- Pausenplatzgestaltung Schulhaus Ipsach
- Kindertagesstätte; Einführung der Betreuungsgutscheine
- CleanUp Day; Ein gemeinsames Engagement für eine saubere Schweiz
- Bargeldlos auf den Parkplätzen in Ipsach parkieren
- Gemeindebeitrag für Kinder und Jugendliche in Sportvereinen und -kursen
- Verein seeland.biel/bienne; Abseits der grossen Zentren - aber gut in der Region integriert
- Tageskarte Gemeinde; Angebot
- Steuererklärung; Ausfüllen am Computer
- Seniorenausflug; Terminankündigung
- Grünabfuhr; Terminverschiebungen
- Kehrichtabfuhr; Terminverschiebung
- Multisammelstelle; Öffnungszeiten
- Gemeindeverwaltung; Spezielle Öffnungszeiten an Feiertagen
- Gemeindeversammlung; Termine
- Gemeindeverwaltung; Reguläre Öffnungszeiten
- Mitteilungsblatt; Nächste Ausgabe

EINWOHNERSTATISTIK; STAND 01.01.2020

Zusammensetzung		Vorjahr	+/-
Frauen	2'004	2'010	- 6
Männer	1'971	1'983	- 12
Total	3'975	3'993	- 18
Ausländeranteil	505	485	+ 20
Prozentanteil	12,70	12,15	+ 0,55

Veränderungen im 2019		Vorjahr	+/-
Geburten	32	32	+ 0
Zuzüge	233	264	- 31
Wegzüge	256	261	- 5
Todesfälle	26	34	- 8

Ausländische Bevölkerung		Vorjahr	+/-
Nationalitäten	60	60	+ 0
Deutschland	84	86	- 2
Italien	56	59	- 3
Frankreich	38	37	+ 1
Verschiedene	327	303	+ 24

STROMERZEUGUNG PHOTOVOLTAIKANLAGE KINDERGÄRTEN

Auf den vier Dächern der Kindergärten hat die Photovoltaik-Anlage (480 m²) im 2019 über 66 Megawattstunden (Abkürzung MWh) oder 66'000 Kilowattstunden Strom produziert. (Im Vorjahr waren es 67 MWh.) So viel Strom verbrauchen jährlich im Durchschnitt etwa 18 Haushalte mit je 4 Personen.

IPSACHER HOMEPAGE; NEUER AUFTRITT AB APRIL 2020

Nach über 10 Jahren ist die Ipsacher Homepage veraltet. Der Auftrag für die neue Homepage wurde der spezialisierten Firma Talus Informatik AG, Wiler bei Seedorf, erteilt. Der Internetauftritt ist ab April 2020 geplant. Die neue Homepage wird modern, innovativ und informativ erscheinen. Die Website wird benutzerfreundlicher und mobiletauglich werden. Wir freuen uns, auf Ihren Besuch auf der neuen Ipsacher Homepage!

STUDIENWETTBEWERB DORFKERN OST

Durch die Entwicklung in den letzten Jahrzehnten hat Ipsach ein ganz neues Gesicht erhalten und ein eigentlicher Dorfkern existiert nicht mehr. Das Zentrum soll gestärkt und als Ort der Begegnung aufgewertet werden. Im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision sollen die Voraussetzungen für eine längerfristige Attraktivitätssteigerung geschaffen werden. Zu diesem Zweck wurde ein Studienwettbewerb mit vier Planungsteams in Zusammenarbeit mit den Eigentümerschaften in Auftrag gegeben. Die Arbeiten wurden am 22. und 23. Februar 2020 in der Mehrzweckhalle ausgestellt. Der gesamte Beurteilungsbericht ist einsehbar auf der Gemeindeverwaltung oder auf der Homepage.



PAUSENPLATZGESTALTUNG SCHULHAUS IPSACH

Schon bald können die Arbeiten zur Pausenplatzgestaltung beginnen. Nach der Wiedereröffnung des Hallenbades im Frühling werden als erstes der Multisportplatz und der ganze Vorbereich des Hallenbades ausgeführt. Die Kletterstruktur und weitere geplante Elemente sollten bis Jahresende fertiggestellt sein. Damit soll das Schulareal wieder zu einem ansprechenden Bewegungs-, Begegnungs-, Lern- und Lebensraum für die ungefähr 300 Schulkinder werden.



KINDERTAGESSTÄTTE; EINFÜHRUNG DER BETREUUNGSGUTSCHEINE

Auf den 01. August 2019 hat der Kanton Bern die Einführung der Betreuungsgutscheine eingeführt. Als Angebot zur sozialen Integration können die Gemeinden im Bereich der familienergänzenden Kinderbetreuung (Tagesfamilien und Kindertagesstätten) den Grossteil ihrer finanziellen Aufwendungen über den kantonalen Lastenausgleich abrechnen.

Was sind Betreuungsgutscheine?

Ein Betreuungsgutschein ist eine finanzielle Unterstützung für die Betreuung von Kindern ab 14 Wochen bis zum Eintritt in die 1. Klasse. Die Eltern können künftig frei wählen, in welcher Kindertagesstätte sie ihr Kind betreuen lassen wollen. Voraussetzung ist, dass die Kindertagesstätte und die Wohngemeinde am System der Betreuungsgutscheine teilnehmen. Die Höhe des Betreuungsgutscheins ist abhängig von den Einkommensverhältnissen der Eltern und der Familiengrösse. Die Gemeinde Ipsach führt das neue Gutscheinsystem ab August 2020 ein. Gesuche können ab Mitte März bei der Einwohnergemeinde Ipsach eingereicht werden. Die Kindertagesstätte Makena nimmt ab 01. August 2020 Betreuungsgutscheine aus dem ganzen Kanton Bern entgegen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Ipsach unter der Rubrik Kindertagesstätte Makena.

CLEANUP DAY; EIN GEMEINSAMES ENGAGEMENT FÜR EINE SAUBERE SCHWEIZ

Unter dem Slogan «IPSE PUTZT» hat sich auch die Gemeinde Ipsach am Clean-Up-Day vom 14. September 2019 beteiligt. Zahlreiche motivierte «Putzteufelchen» sind nach vorgängiger Anmeldung erschienen und haben zum Erfolg der Aktion beigetragen. Ob in diesem Zusammenhang allerdings von „Erfolg“ gesprochen werden kann, ist eher fragwürdig, da es sich beim Eingesammelten um unachtsam weggeworfene Dosen, PET-Flaschen, Fastfood-Verpackungen, Zigarettenstummel, Plastikfolien, Aluminiumpapiere und vieles mehr gehandelt hat.

Herr Kocher der Firma Hurni AG, erläuterte das getrennte Sammeln und die verschiedenen Recyclingstationen. Erklärend dazu wurden Text- und Bildmaterialien aufgestellt.



Jede Reinigungsgruppe rüstete sich aus mit Leuchtwesten, Abfallsäcken Handschuhen, Greifzangen und Schüfeli & Beseli.



So ausgerüstet wurde danach nichts mehr dem Zufall überlassen. In fast jeder Ecke, an teils unwegsamen Orten wurde weggeworfenes aufgelesen. Dabei ging immer die Sicherheit der Teilnehmenden vor. Deshalb wurde an der Hauptstrasse und entlang dem Bahngleise nicht gereinigt.



Das Gesammelte wurde bei den entsprechenden Mulden deponiert: unglaublich was da alles an «Ghüder» zusammengekommen ist. Erschreckend war die grosse Menge an Zigarettenstummeln, welche in nur 2 Stunden eingesammelt wurden.

Wussten Sie, dass Zigarettenfilter hochgiftig und nicht biologisch abbaubar sind? Für Mensch, Tier und Umwelt stellen sie ein ernstzunehmendes Problem dar. Diese vermeintlich kleinen Stummel machten bei der Aufräumaktion alleine fast die Menge von 30 % des gesammelten Abfalls aus. Fazit: Zigarettenresten gehören in den Abfall zur Kehrlichtverbrennung. Dazu auch gleich ein Tipp für unterwegs: sehr praktisch sind kleine Aludösli, die man später Zuhause oder sonst in einen Abfall leeren kann.



Beim wohlverdienten Imbiss wurde anschliessend noch gefachsimpelt und die Helfenden konnten sich über die erfolgreiche Sammlung austauschen.

Der nächste nationale Clean-Up-Day findet am Samstag, 12. September 2020 statt. Der Aktionstag für ein sauberes Ipsach soll in diesem Jahr eine Wiederholung finden. Lesen sie dazu die detaillierten Informationen im Mitteilungsblatt vom Juni. Sind auch Sie in diesem Jahr wieder dabei?



BARGELDLOS AUF DEN PARKPLÄTZEN IN IPSACH PARKIEREN. ZUR PARKUHR LAUFEN WAR GESTERN.

Münz suchen für den Parkautomaten der Gemeinde Ipsach war gestern. Ab dem 01. April 2020 kann die Parkgebühr zusätzlich mit der Parkuhr-App „SEPP“ per Smartphone bezahlt werden. Ganz einfach, minutengenau und bargeldlos.

Mit „SEPP“ bleibt der Gang zum Parkautomat erspart. Kein Zusammenkratzen des Kleingeldes (Münz) und Hinterlegung des Tickets im Auto. Die App erkennt mittels GPS (Global Position System) den gewählten Parkplatz und gibt dem Benutzer sofort den Tarif und die erlaubte Höchstparkzeit an. Sie funktioniert unabhängig und ist nicht mit den bisherigen Parkautomaten und Parkuhren gekoppelt.

Einfach App starten und sorgenfrei parkieren. Eine Viertelstunde vor Ablauf der maximalen Parkzeit, wird der Nutzer mittels Push-Nachricht von seiner Parkuhr in der Hosentasche erinnert. Nach der Rückkehr den Parkvorgang stoppen. Die Parkzeit wird danach minutengenau auf dem hinterlegten Zahlungsmittel (Mastercard, Visa oder PostFinance Card, TWINT) sicher und gebührenfrei abgerechnet.

Ein Überblick über alle Parkvorgänge gibt es jederzeit in der Historie der App und kann dort auch für die Spesenabrechnung exportiert werden.



Kostenloser Download und schnelle Registration

Die Parkuhr-App „SEPP“ funktioniert sowohl für iOS und Android und kann kostenlos im Apple Store oder bei Google Play heruntergeladen werden. Die Registrierung ist in 2 Minuten erledigt. Es muss einmalig nur die Autonummer (ohne Personendaten) und das Zahlungsmittel erfasst werden. Danach funktioniert „SEPP“ nicht nur auf den Parkplätzen der Gemeinde Ipsach, sondern bereits auf 65 öffentlichen Parkplätzen schweizweit. Weitere Orte und Parkplätze folgen laufend.

Mehr Informationen zur Parkuhr in der Hostentasche: www.sepp-parking.ch

Gründe für die Einführung

Die Sicherheitskommission der Gemeinde Ipsach hat im Zuge der fortlaufenden Digitalisierung die Thematik bezüglich bargeldlosem Bezahlen der Parkgebühr besprochen. Die Kommission ist zur Überzeugung gekommen, dass das Angebot dem heutigen Zeitgeist entspricht. Die Installation und Bedienung ist einfach und bringt den Nutzern wesentliche Vorteile. Aus diesen Gründen wird die App per 1. April 2020 für die Parkplätze in der Sezone eingeführt. Wir freuen uns natürlich, wenn Sie vom Angebot Gebrauch machen und zukünftig Ihre Parkgebühr via Smartphone bezahlen. Selbstverständlich dürfen Sie die App auch Ihren Freunden und Bekannten weiterempfehlen.

Kontaktperson

Abteilung Einwohner und Finanzen

Elvir Musanovic

Sachbearbeiter

T direkt 032 333 78 05

elvir.musanovic@ipsach.ch

GEMEINDEBEITRAG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE IN SPORTVEREINEN UND -KURSEN

Alle Kinder und Jugendliche aus Ipsach im schulpflichtigen Alter von 4 bis 16 Jahren erhalten einen Gemeindebeitrag von CHF 30.00, wenn sie an einem kostenpflichtigen Sportkurs teilnehmen oder in einem Sportverein einen Aktiv-Mitgliederbeitrag bezahlen. Davon ausgeschlossen sind die Junioren/-innen vom FC Grünstern, weil die Ausrichtung des Gemeindebeitrages an den Mitgliederbeitrag über den FC Grünstern abgewickelt wird. Der Gemeindebeitrag wird einmal pro Kalenderjahr ausgerichtet und kann bei der Abteilung Einwohner und Finanzen auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Abwicklung Ausrichtung Gemeindebeitrag

Brauszahlung	Am Schalter der Abteilung Einwohner und Finanzen auf der Gemeindeverwaltung vorweisen Quittung über bezahlte Kurskosten oder Mitgliederbeitrag mit Name, Vorname und Jahrgang des Kindes oder des Jugendlichen.
Überweisung	<ul style="list-style-type: none">- E-Mail an info@ipsach.ch oder mit der Post- Einreichung Quittung über bezahlte Kurskosten oder Mitgliederbeitrag mit Name, Vorname und Jahrgang des Kindes oder des Jugendlichen- Mitteilung IBAN oder Postkonto-Nr. und Kontoinhaber/-in

VEREIN SEELAND.BIEL/BIENNE; ABSEITS DER GROSSEN ZENTREN – ABER GUT IN DER REGION INTEGRIERT

Innerhalb des Vereins seeland.biel/bienne organisieren sich die Gemeinden in Gebietskonferenzen, um sich gemeinsam den Schwerpunktthemen in ihren Teilregionen zu widmen. Für Brigitte Walther aus Tschugg und ihre Amtskolleginnen und -kollegen im westlichen Seeland stehen der Tourismus und die (Land-)Wirtschaft häufig auf der Traktandenliste.

Die Teilregion Ins/Erlach ist eine ländliche Gegend zwischen den Zentren Bern, Biel und Neuenburg. Eine Randregion?

Geografisch betrachtet vielleicht schon. Wir leben in einer sehr schönen Gegend, wo andere Ferien machen, trotzdem ist man von hier in nur 20 Minuten in den grossen Städten.

Welchen Einfluss hat die nahe Sprachgrenze?

Unsere Gemeinden gehören zur Deutschschweiz, das ist unsere Identität. Aber das Westschweizer Element macht sich verstärkt bemerkbar. Immer mehr Menschen aus dem Kanton Neuenburg ziehen zu uns. Damit wird der Bilinguismus zum Thema. An einigen Gemeindeversammlungen wird heute aus Rücksicht auf die Zuzüger Hochdeutsch gesprochen.

Fühlen Sie sich als Randregion vom Kanton Bern wahr- und ernstgenommen?

Teils teils, das ist nicht anders als anderswo. Als einzelne Gemeinde hat man kein grosses Gewicht, doch wenn man gemeinsam auftritt – wie mit dem Verein seeland.biel/bienne – wird man durchaus gehört.

Auch innerhalb der Region Biel/Seeland steht Ihre Teilregion selten in den Schlagzeilen.

Die grossen Themen liegen naturgemäss häufiger im Umfeld der wirtschaftlichen Zentren. Wenn sich seeland.biel/bienne um diese kümmert, profitieren auch wir, denn dort befinden sich zum Beispiel die Arbeitsplätze, die für uns ebenso wichtig sind. Wir erhalten von der Gesamtregion aber durchaus auch Unterstützung für unsere eigenen Anliegen – etwa im Bereich Landwirtschaft.

Die abnehmende Bodenqualität im Gemüseland des Grossen Mooses gibt zu reden. Was tut die Region zur Lösung der Probleme?

Der Torfboden senkt sich immer weiter ab, da ist sicher Handlungsbedarf. Auch für diese Herausforderung ist ein gemeinsames Vorgehen das Richtige. Mit der Landwirtschaftlichen Planung Seeland West und der Bodenkartierung Grosses Moos sind wir daran, Grundlagen zu schaffen, um die Daueraufgabe Bodenverbesserung langfristig zu bewältigen. Es geht auch darum, unsere intensive Landwirtschaft mit den ökologischen Anliegen in Einklang zu bringen. Dazu sind auch Kompromisse nötig.

Von wirtschaftlicher Bedeutung ist im westlichen Seeland auch der Tourismus. Regionale Initiativen wie der Pont de l’Avenir über die Zihl oder ein Feriendorf im Inforama Ins sind aber gescheitert...

Für das Scheitern gab es verschiedene Ursachen. Um solch grosse Projekte zum Fliegen zu bringen, braucht es den Rückhalt aller Beteiligten – Gemeinden, Region und auch Kanton. Bei diesen Projekten im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP) befürworteten alle die Abklärung der Machbarkeit, zuletzt wollten einzelne Akteure aber nicht mehr mitziehen. Das ist immer ein Risiko, das man in Kauf nehmen muss.

Zur wirtschaftlichen Stärkung der Region hat seeland.biel/bienne auch das Projekt «Coworking» angestossen. Was steckt dahinter?

Derzeit laufen Abklärungen im regionalen Zentrum Ins, aber auch in Lyss und Büren. Die Idee besteht darin, in den Regionen Infrastrukturen für flexibel nutzbare Arbeitsorte und Treffpunkte zu schaffen, wie es sie in vielen Städten längst gibt. Der Vorteil eines solchen Angebots besteht darin, dass Arbeitnehmende dadurch – ähnlich wie bei «Homeoffice» – einen Teil ihrer Arbeit in der Nähe ihres Wohnorts erledigen können und nicht jeden Tag weite Strecken pendeln müssen. So könnte der Pendelverkehr eingedämmt werden und die Region würde als Wohn- und Arbeitsstandort gestärkt. Wir werden sehen, ob das bei uns zustande kommt.

Mehr Infos zum Thema:

www.seeland-biel-bienne.ch



Brigitte Walther, Gemeindepäsidentin von Tschugg und Mitglied der Gebietskonferenz Ins/Erlach von seeland.biel/bienne.

TAGESKARTE GEMEINDE; ANGEBOT

Kurzübersicht

- Pro Tag stehen 4 Tageskarten Gemeinde (GA) pro Tag für Einwohnerinnen und Einwohner von Ipsach zur Verfügung.
- Reservation frühestens 30 Tage im Voraus per Telefon, am Schalter oder direkt im Reservationssystem.
- Kosten CHF 45.00 pro Tageskarte und Tag (bei Onlinezahlung kommen CHF 3.00 für Porto und Verpackung hinzu).
- Abholung/Bezahlung der Tageskarte am Schalter der Gemeindeverwaltung (Bargeld, Maestro, Postfinance-Card oder Kreditkarte)
- oder –
- Bezahlung nach Reservierung im Internet (Postfinance-Card oder Kreditkarte, zzgl. CHF 3.00 für Porto und Verpackung) mit anschliessendem Versand der Karte
- Annullation reservierter, nicht abgeholter Tageskarten bis 1 Woche vor Reisedatum möglich

Hinweis: nicht abgeholte Tageskarten werden in Rechnung gestellt!

Für weitere Auskünfte lesen Sie bitte die Richtlinien auf der Homepage oder fragen Sie unser Personal. Auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Ipsach finden Sie den Link zum Reservationssystem (unter Direktzugriff). Bei diesem System können Reservationen auch ohne vorgängige Registrierung vorgenommen werden.

STEUERERKLÄRUNG; AUSFÜLLEN AM COMPUTER



BE-Login

Neu können Sie die Steuererklärung vollständig elektronisch freigeben und einreichen. Das Einsenden der Freigabequittung per Post entfällt somit.

Besitzen Sie bereits ein BE-Login? > **BE-Login starten**

Besitzen Sie noch kein BE-Login? > Einfache Sofortregistrierung über **TaxMe-Online starten**. Sie brauchen nur Ihre Anmelde Daten, die Sie auf dem Brief zur Steuererklärung finden sowie Ihre AHV-Nummer.

Weitere Vorteile, wenn Sie BE-Login nutzen:

- Der Zugriff auf die Online- Dienste ist jederzeit und von überall her möglich.
- Sie haben jederzeit den Überblick über Ihre Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlungen usw.
- Einsprachen reichen Sie online ein.

Füllen Sie die Steuererklärung mit TaxMe-Online aus – ohne Softwareinstallation.

- Gehen Sie auf www.taxme.ch > **TaxMe-Online starten**
- Ihre Anmeldedaten finden Sie auf dem Brief zur Steuererklärung.
- Nutzten Sie bereits im Vorjahr TaxMe-Online? Dann sind Stammdaten und wiederkehrende Angaben erfasst. Während dem Ausfüllen lassen sich auch die Vorjahresdaten öffnen.
- Sie werden Schritt für Schritt durch das Programm geführt, können beliebig oft unterbrechen und später ohne Datenverlust weiterarbeiten.
- Erst mit dem Einsenden der unterschriebenen Freigabequittung bei der Gemeinde sind Ihre Daten für die Steuerverwaltung ersichtlich.
- TaxMe-Online ist immer auf dem aktuellsten Stand.
- Die Datensicherheit ist dank Datenverschlüsselung gewährleistet.
- Sie können mit TaxMe-Online auch die Steuererklärung von juristischen Personen und Vereinen ausfüllen.

Hilfe beim Ausfüllen

Für **TaxMe-Online** gibt es **Demoversionen** zum Ausprobieren. Überzeugen Sie sich, wie einfach und praktisch das Ausfüllen ist. Zudem hilft Ihnen der **Leitfaden** „Steuererklärung online ausfüllen leicht gemacht“ beim Erfassen. www.taxme.ch > **TaxMe-Online natürliche Personen**



Nutzen Sie die kurzen **Videos**, die Ihnen verschiedene Themenbereiche von TaxMe-Online Schritt für Schritt erklären. www.taxme.ch > **TaxMe-Online Tour**



Möchten Sie die Steuererklärung mit dem Computer ausfüllen, ohne mit dem Internet verbunden zu sein? Dann arbeiten Sie mit **TaxMe-Offline**. Vor dem Ausfüllen laden Sie die aktuelle Software lokal auf Ihren Computer. Ausdrucken, unterschreiben und einsenden.

Haben Sie die Steuererklärung im Vorjahr bereits offline ausgefüllt und als .tax-Datei abgespeichert? Laden Sie Ihre Vorjahresdaten in die aktuelle Steuererklärung, indem Sie diese Datei importieren.

Alle Informationen zur Steuererklärung und zu Steuern im Kanton Bern finden Sie unter www.taxme.ch

SENIORENAUSFLUG; VORANKÜNDIGUNG TERMIN

Der diesjährige Seniorenausflug findet am Mittwoch 02. September 2020 statt. Die Seniorinnen und Senioren erhalten eine persönliche Einladung.

GRÜNABFUHR; TERMINVERSCHIEBUNGEN WEGEN FEIERTAGEN

Mittwoch 15. April 2020	Ausfall am 13. April 2020 (Ostermontag)
Mittwoch 3. Juni 2020	Ausfall am 01. Juni 2020 (Pfingstmontag)

Ab 02. März bis Ende November 2020 findet die Grünabfuhr wöchentlich am Montag ab 07.00 Uhr statt.

KEHRICHTABFUHR; TERMINVERSCHIEBUNG WEGEN FEIERTAG

Freitag 22. Mai 2020	Ausfall am Donnerstag 21. Mai 2020 (Auffahrt)
----------------------	---

Die ordentliche Abfuhr ist jeden Donnerstag ab 07.00 Uhr

MULTISAMMELSTELLE; ÖFFNUNGSZEITEN

Der Standort der Multisammelstelle befindet sich bei der Einmündung der Quellmattstrasse in die Hauptstrasse. Die Öffnungszeiten sind:

Montag bis Freitag	07.00 - 19.00 Uhr
Samstag	08.00 - 16.00 Uhr

VERWALTUNG; SPEZIELLE ÖFFNUNGSZEITEN AN FEIERTAGEN

Wochentag	Vormittag	Nachmittag
Gründonnerstag 09. April 2020	08.00 - 11.30	geschlossen
Karfreitag 10. April 2020	geschlossen	geschlossen
Ostermontag 13. April 2020	geschlossen	geschlossen
Dienstag 14. April 2020	08.00 - 11.30	14.00 - 17.00
Mittwoch 20. Mai 2020	08.00 - 11.30	geschlossen
Donnerstag 21. Mai 2020 (Auffahrt)	geschlossen	geschlossen
Freitag 22. Mai 2020	geschlossen	geschlossen
Montag 25. Mai 2020	08.00 - 11.30	14.00 - 18.00
Pfingstmontag 01. Juni 2020	geschlossen	geschlossen
Dienstag 02. Juni 2020	08.00 - 11.30	14.00 - 17.00

GEMEINDEVERSAMMLUNG; TERMINE

- Donnerstag 04. Juni 2020 (provisorischer Termin)
- Donnerstag 03. September 2020 (provisorischer Termin)
- Freitag 04. Dezember 2020

GEMEINDEVERWALTUNG; REGULÄRE ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	08.00 - 11.30	14:00 - 18:00
Dienstag	08.00 - 11.30	14:00 - 17:00
Mittwoch	08.00 - 11.30	14:00 - 17:00
Donnerstag	08.00 - 11.30	14:00 - 17:00
Freitag	08.00 - 11.30	geschlossen

Die Regionale AHV-Zweigstelle ist am Freitag jeweils den ganzen Tag geschlossen.
Der Regionale Sozialdienst ist am Dienstagmorgen jeweils geschlossen.

MITTEILUNGSBLATT; NÄCHSTE AUSGABE

Juni 2020